

## Neues BASF Systemhaus in China

Die BASF baut mit einem neuem Systemhaus in Tianjin ihr globales Netzwerk für Polyurethan(PU)-Systemlösungen aus. Tianjin ist die größte Handelsregion in Nordchina mit über 12 Millionen Einwohnern; das Systemhaus wird 2012 seinen Betrieb vollständig aufnehmen.



**Wayne T. Smith (BASF)** und **Ni Xiangyu (TEDA)** bei der Unterzeichnung der Vereinbarung für ein neues PU-Systemhaus in Tianjin.

Eine von Vizebürgermeister Wang Zhiping geleitete Delegation aus Tianjin war zu Gast bei BASF in Ludwigshafen, wo eine entsprechende Vereinbarung durch Ni Xiangyu von der örtlichen Kommission zur wirtschaftlichen Entwicklung TEDA (Tianjin Economic-Technological Development Area) und Wayne T. Smith, President und Leiter des BASF-Bereichs Polyurethanes, unterzeichnet wurde.

„Die Stadt Tianjin hat für uns eine große strategische Bedeutung, um die schnell wachsenden Märkte in Nordchina zu bedienen – einschließlich der prosperierenden Zentren Peking, Shenyang und Changchun“, so Smith. „Wir erwarten weiterhin ein überdurchschnittliches Marktwachstum in China. Unser neuer Standort in Tianjin ist unser deutliches Bekenntnis, Chinas Märkte und seine schnell wachsenden Branchen wie Automobil, Bau und Haushaltsgeräte mit erstklassigem technischen Know-how zu unterstützen.“

Der neue Standort wird ein wichtiger Teil des derzeit weltweit 38 Systemhäuser umfassenden Netzwerks sein. Dabei wird Tianjin eng kooperieren mit den beiden bestehenden chinesischen Systemhäusern und deren Entwicklungseinheiten in Shanghai und Nansha sowie dem ebenfalls in Planung befindlichen Systemhaus in Chongqing. Hochmoderne lokale Entwicklungs- und Produktionseinheiten werden den Kunden in ganz China schnellen und kompetenten Service bieten.

„Die Investitionen in die beiden neuen Standorte in China werden unser weltweites Netzwerk von Systemhäusern deutlich stärken, unterstützt von hochmodernen Produktionsstätten für die PU-Vorstufen wie einer MDI- und TDI-Anlage in Caojing (bei Shanghai) und unserer geplanten MDI-Anlage in Chongqing“, so Smith weiter. „Das neue Systemhaus trägt dazu bei, dass BASF der bevorzugte Partner der Kunden in China bleibt, indem wir erstklassigen Service und rasche Unterstützung bei der Bewältigung der Herausforderungen in den jeweiligen Märkten unserer Kunden bieten.“

„Die Wirtschaftsregion Tianjin verfügt über eine hervorragende Infrastruktur und Logistik“, so Dr. Melanie Maas-Brunner, Senior Vice President Polyurethanes im Raum Asia Pacific. „Wir haben Tianjin als gut entwickeltes Drehkreuz für eine verlässliche lokale Produktion gewählt, um die schnelle Belieferung unserer Kunden sicherstellen zu können. Gleichzeitig engagiert sich BASF für die Markt- und Technologieentwicklung Nordchinas und gibt mit diesen neuen Aktivitäten auch Impulse für Beschäftigung und Wirtschaft in der Region.“

„Im Binnenmarkt China wird der Bedarf an PU-Produkten unverändert wachsen, gerade in den Bereichen Bauen, Wohnen, Infrastruktur und Transport“, so Maas-Brunner weiter. „BASF wird mit innovativen Polyurethan-Lösungen dazu beitragen, die Lebensqualität der Menschen kontinuierlich zu verbessern.“

### Adresse:

<http://www.gupta-verlag.com/polyurethane/nachrichten/wirtschaft/8591/neues-basf-systemhaus-in-china>